

### 3. Wirkstoffdossiers

#### 3.1 Chlorhexidin-Salze (Chlorhexidindigluconat, Chlorhexidindiacetat)

<b>Synonyme</b>	Chlorhexidingluconat bzw. Chlorhexidinacetat
<b>Arzneibuchqualität</b>	Ph. Eur.
<b>Anwendung und Wirkung</b>	Hautantiseptikum mit bakteriostatischen, virustatischen (umhüllte Viren) und fungistatischen Eigenschaften Breites antimikrobielles Wirkspektrum gegen die meisten gramnegativen und grampositiven Bakterien. Gering wirksam gegen Pseudomonas- und Proteus-Arten, Hefen, Dermatophyten und Mykobakterien. Großflächige Anwendung bei stark geschädigter Haut sowie bei schlecht durchblutetem Gewebe und Ulzera kontraindiziert. Von großflächiger Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit ist abzuraten. Als Wundantiseptikum obsolet, da die Wundheilung gehemmt wird. Wirko optimum im neutralen bis leicht alkalischen pH-Bereich (pH 6–8).
<b>Therapeutische Konzentration</b>	0,05 %–1 %
<b>Handelsform</b>	Chlorhexidin-digluconat: 20%ige wässrige Lösung (m/V), farblos bis schwach gelblich, klar und geruchlos, bitterer Geschmack. Chlorhexidindiacetat: weißes bis fast weißes, kristallines, geruchloses, bitter schmeckendes Pulver.
<b>Löslichkeit</b>	Chlorhexidindigluconat: sehr leicht wasserlöslich Chlorhexidindiacetat: Wasser(20°C): 1,8–1,9 in 100 Ethanol: 6,6 in 100
<b>Stabilität</b>	Photoinstabil. Unter Lichtschutz gute chemische Stabilität pH-abhängige Zersetzung (Hydrolyse) durch Abspaltung von 4-Chloranilin (toxikologisch relevant), Zersetzungsgeschwindigkeit steigt bei Temperaturen > 110°C rasch an. Autoklavierbarkeit von Lösungen nach Einstellung auf pH 5–6 möglich. In Kombination mit weiteren Wirkstoffen Löslichkeitseinschränkungen und mögliche Fällungen beachten.
<b>Rezeptierbarer pH-Bereich</b>	pH 4–8 (35) (am günstigsten Neutralbereich)
<b>Inkompatibilität</b>	Fällungen mit fast allen anionischen Wirk- und Hilfsstoffen (Ausnahme u.a. Acetat). Graufärbungen mit Sorbinsäure konservierten Cremes.
<b>Verschreibung und Herstellung</b>	Nicht verschreibungspflichtig Häufigste Anwendung als Mundspülung, in nichtionischen Hydro-Gelen, in nichtionischen hydrophilen Cremes und Emulsionen Bei Chlorhexidin-Salzen kann eine Einwaagekorrektur aufgrund der Arzneibuchspezifikation erforderlich sein, siehe NRF I.2.1.1.
<b>Rezeptur-Empfehlung</b>	Chlorhexidingluconat-Mundspülung 0,1% / 0,2% (NRF 7.2.) Hydrophile Chlorhexidindigluconat-Creme 0,5 / 0,1 % (NRF 11.116.) Ethanolhaltige Chlorhexidindigluconat-Lösung 0,5 / 1 % (NRF 11.126.) Hydrophile Triamcinolonacetonid-Creme 0,025 / 0,05 / 0,1 % mit Chlorhexidindigluconat 1 % (NRF 11.136.) Hydrophiles Calciumgluconat-Gel 2,5 % mit Chlorhexidingluconat 0,5 % (NRF 19.6.) Freie Rezeptur: Chlorhexidindigluconat 1 % in Kombination mit Fuchsin 0,4 % in 5 % Aceton-haltiger wässriger Lsg. als Ersatz für Solutio Castellani.
<b>Konservierung</b>	Chlorhexidin ist antimikrobiell wirksam. Konservierung nicht erforderlich